

Protein S100 Belastungstest

biovis'
DIAGNOSTIK MVZ

Anleitung für den Protein S100 Belastungstest

Indikation



Verdacht auf eine Blut-Hirn-Schranken Störung.
Patienten mit Multipler Sklerose, chronischen Erschöpfungssyndrom,
Konzentrationsstörungen oder unklaren neurologischen Störungen.

Vorgehen

Am Tag vor dem Test:

Fahrdienst anrufen und auf Mitnahme von gefrorenem Material hinweisen.

Am Testtag:

1. Blutentnahme in Ruhe (Serum)
2. Je nach Situation des Patienten entweder 10 Minuten forschen Treppengehen oder 10 Minuten Kopfkreisen.
3. Erneute Blutentnahme (Serum)
4. Serum abzentrifugieren und einfrieren.
5. Röhrchen eindeutig mit „vor Belastung“ und „nach Belastung“ beschriften.
6. Auftragsbogen: Anforderung Nr. 791 (Seite 5, mittlere Spalte).

Bewertung

Jeder Wert über $0,07\mu\text{g/l}$ ist ein Hinweis auf eine gestörte Blut-Hirn-Schranke. Typisch ist bei mäßigen Beschwerden ein Anstieg über $0,07$ erst nach Belastung. Bei erheblichen Beschwerden (z.B. MS) ist oft schon der Ruhewert erhöht, dann kann zunächst die Bestimmung in Ruhe ausreichen, v.a. wenn der Patient durch die Belastung eine erhebliche Verschlechterung erfährt.

Störung

Bei Patienten mit Melanomen oder schwarzer Hautfarbe ist der Test nicht, bzw. nur eingeschränkt verwendbar.

**Für Ihre Mithilfe bedankt sich
Ihr Biovis-Team**

Biovis Diagnostik MVZ GmbH,
Justus-Staudt Straße 2,
65555 Limburg-Offheim